



Altes Streuobst neu entdecken

Wie kamen der Obstbau und die Sorten ins Allgäu? Welche Eigenschaften müssen die Bäume für das Allgäu mitbringen? Diese und weitere Fragen werden zusammen mit dem Ökomobil der Stadt Kempten in einer Wanderausstellung im Foyer des Fürstensaals noch bis 26 Oktober beantwortet. Von den rund 1500

Äpfel- und Birnensorten, die es vor 150 Jahren in Bayern gab, sind nur 800 bis 1000 übrig. Deshalb wurden im Raum Kempten Standorte alter Obstsorten erfasst und bestimmt. Das Ökomobil pflegt über 400 Obstbäume im Stadtgebiet. Geöffnet ist täglich von 10 bis 16 Uhr.
Foto: Martina Diemand